



Protokoll Nr.: GR/002/2023

Navis, 04.04.2023

## KUNDMACHUNG

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Navis am 31.03.2023 im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes.

**Anwesende:** Bürgermeister Ing. Lukas Peer ABL, Bürgermeisterstellvertreter Hugo Vötter, GV DI(FH) Markus Peer MSc, GV Wolfgang Taxer, GR Andreas Hauser, GR Renate Opitz MSc, GR Sonja Rastner, GR Anton Stöckl, GR Daniel Hilber, GR Thomas Geir, EGR Christian Geir, EGR Mathias Holzmann, EGR Armin Geir (für TOP 3 und 4), EGR Birgit Strasser (für TOP 9), Amtsleiter Georg Geir, Finanzverwalter Manuel Gstrein, Schriftführerin Mag. Viktoria Mayr sowie 4 Zuhörerinnen und Zuhörer.

**Entschuldigt:** GR Irene Eppensteiner, GR Harald Baldemair, GV Eveline Vrataric-Mayr.

**Beginn:** 20:00 Uhr

Der Bürgermeister alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Die Ersatzgemeinderäte Christian Geir, Mathias Holzmann und Birgit Strasser werden nach § 28 TGO per Handschlag angelobt.

## ERLEDIGUNGEN

### **Punkt 1. Genehmigung des Protokolls der Sitzung am 28.02.2023.**

Die Niederschrift der Sitzung vom 28.02.2023 wird mit 9 Stimmen genehmigt und unterzeichnet. EGR Christian Geir, EGR Mathias Holzmann und GR Daniel Hilber enthalten sich der Stimme, da sie bei dieser Sitzung nicht anwesend waren.

### **Punkt 2. Bericht des Bürgermeisters.**

- Es fanden zahlreiche Sitzungen statt: Bauausschuss, Gemeindevorstand, Planungsverband, Regionalmanagement
- Gasthaus Kirchenwirt/Gemeindesaal: Polsterung bei Bar im Gemeindesaal wird erneuert, Gläsergeschirrspülmaschine für das Gasthaus wurde von der Gemeinde angekauft
- Strompreis Gemeinden: Nachverhandlung durch den Gemeindeverband, bisher wurde eine 8-fache Steigerung angenommen, jetzt ist man bei ca. 25 Cent
- Regionalmanagement: Interreg- und Leader-Strategie wurde bewilligt
- Volksschulerweiterung: erste Ausschreibung, Nachverhandlungen mit Architekten, Gespräche mit Bildungsdirektion, Übergangsklasse statt im DG in der Bibliothek, Bibliothek wird zwischenzeitlich in den Keller verlagert
- Kanalverlegung bei Neubauten Untere Josler/Koatzeter Miller, Dank an Gemeindegänger, Erschließung ist damit erledigt
- Grundtausch Gemeinde – „Komp“: Beschluss GV bzw. Vollziehung des Beschlusses im Rahmen Hoferschließung „Bliemen“, Vermessungsplan liegt vor, Grundtausch ist in Durchführung
- Jahresrechnungen aller Verbände sind erledigt, Hauptschule bzw. Neue Mittelschule: es werden 4 zusätzliche Klassenräume benötigt, 2024 soll das umgesetzt werden
- Burgweg: Baubeginn Strabag am 3.4.2023
- Ausschreibung Holzverkauf und Schlägerungsarbeitern: Angebotsöffnung

- Stellenausschreibung Assistenzkraft für Kinderkrippe
- Kindergarten: Auszeichnung vom Roten Kreuz – sicherer Kindergarten
- Wasserversorgung: einige Schwierigkeiten (Behälter Liener), Behälterüberwachung sollte angedacht werden, vielleicht eine nicht ganz aufwendige und günstigere Variante (kleines System)
- Lebensmittelgeschäft: mündliche Bewerbung einer Naviser Bürgerin, M-Preis als Zulieferer wurde angeschrieben
- Leerstehende Wohnung Kirchenwirt: Bauausschuss hat sich die Wohnung angeschaut, könnte man evt. auch als Vereinsräumlichkeiten nutzen
- Planungsverband: Information Müllsystem, Umstellung Mülltonne / Müllsack als Pilotregion, für die Umsetzung finanzielle Mittel vom Büro Gerber
- Wipptalweite Homepage (Veranstaltungen, etc.), wird bald umgesetzt, 80% Interreg-Mittel
- Besprechung Blackout-Versorgung Volksschule
- Bushaltestelle Lehmbichl: Enteignungsverfahren

### **Punkt 3. Rechnungsabschluss 2022 - Vorlage und Genehmigung durch den Gemeinderat.**

Bürgermeister Lukas Peer hat für die Abstimmung zu diesem Punkt den Vorsitz an Vizebürgermeister Hugo Vötter und sein Mandat an EGR Armin Geir übergeben und den Raum verlassen. Der Gemeinderat genehmigt auf Antrag des Vizebürgermeisters den Rechnungsabschluss der Gemeinde Navis für das Rechnungsjahr 2022 mit 11 Stimmen, EGR Christian Geir enthält sich der Stimme. In den Rechnungsabschluss kann über die Homepage der Gemeinde Navis unter <http://www.navis.tirol.gv.at/Buergerservice/Amtstafel> oder im Gemeindeamt Einsicht genommen werden.

### **Punkt 4. Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung der Jahresrechnung 2022 und den Voranschlag 2023 der Gemeindegutsagargemeinschaft Navis.**

Die Jahresrechnung der GGAG 2022 weist folgende Zahlen auf:

Anfangsbestand: € -119,29

Summe Einnahmen: € 256.917,00

Summe Ausgaben: € 169.875,02

Endbestand: € 86.922,69

Kassaprüfer Anton Stöckl bittet nach dem Bericht über die Kassaprüfung um die Entlastung des Kassiers, der Gemeinderat beschließt dies einstimmig.

Substanzverwalter BGM Lukas Peer übergibt den Vorsitz an Substanzverwalter-Stv. Andreas Hauser und sein Mandat an EGR Armin Geir und verlässt den Raum. Die Jahresrechnung wird auf Antrag von Andreas Hauser einstimmig beschlossen.

Der Voranschlag der GGAG für 2023 weist folgende Zahlen auf:

Summe Einnahmen: € 1.176.400,00

Summe Ausgaben: € 1.022.220,00

Substanzverwalter-Stv. Andreas Hauser stellt den Antrag, den Voranschlag der GGAG für 2023 zu genehmigen. 11 Gemeinderäte stimmen zu, Christian Geir enthält sich der Stimme.

### **Punkt 5. Beratung und Beschlussfassung über eine Darlehensaufnahme für die Finanzierung des Um- und Neubaus der Volksschule laut vorliegenden Angeboten.**

Zur Ausfinanzierung des Um- und Neubaus der Volksschule beschließt der Gemeinderat mit 9 Stimmen, ein Darlehen über € 2,7 Mio. bei der Raiffeisen Landesbank Tirol AG in Kooperation mit der Raiffeisenbank Mauterndorf am Brenner und Umgebung eGen mit einer Laufzeit von 25 Jahren aufzunehmen. Das Darlehen hat einen Fixzinssatz von 3,624%. Als Grundlage diente die Gegenüberstellung der vorliegenden Angebote der Kreditinstitute Hypo Tirol, Volksbank, Sparkasse, Raiffeisenlandesbank Tirol in Kooperation mit der Raiffeisenbank Mauterndorf am Brenner durch den Überprüfungsausschuss sowie der Dokumentation zu Finanzgeschäften aufgrund des Vier-Augen-Prinzips. Thomas Geir, Daniel Hilber und Christian Geir stimmen dagegen.

## **Punkt 6. Beratung und Beschlussfassung über die Ablöse des Anteils der Raiffeisenbank Matriei am Gebäude Unterweg 49, durch die Gemeinde Navis.**

Aufgrund folgender Parameter, die der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 14.03.2023 beschlossen hat, wurde ein Kaufvertragsentwurf von RA Dr. Johann Lutz ausgearbeitet und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt:

- Kaufpreis – Ablöse: € 160.000,-
- Die Ausräumung der Räumlichkeiten führt die Gemeinde auf ihre Kosten durch
- Vertragserstellung (inkl. Kosten) liegt bei der Gemeinde Navis
- Die Raiffeisenbank Matriei stellt nach Abbruch des Gebäudes während der Bauphase am Dorfplatz Navis (genauer Ort wird noch besprochen) einen Bankomat zur Verfügung, für die Strom- und Internetversorgung des Bankomat sorgt die Gemeinde Navis
- Im neuen Gebäude stellt die Gemeinde Navis einen Raum **mietfrei** für das Aufstellen eines Bankomats der Raiffeisenbank Matriei zur Verfügung

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat mit 11 Stimmen, den vorliegenden Kaufvertragsentwurf. Christian Geir enthält sich der Stimme.

## **Punkt 7. Beschlussfassung über Leistungsvergaben für den Um- und Neubau der Volksschule laut vorliegenden Angeboten.**

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Bestbieter der Sonderplanner laut vorliegendem Preisspiegel, ausgearbeitet vom Architekturbüro Baumeister Kurz GmbH, zu beauftragen. 11 Gemeinderäte stimmen dafür, Christian Geir stimmt dagegen. Folgende Firmen erhalten mit folgenden Auftragssummen den Zuschlag:

- BauKG (Bauarbeitenkoordination): SAFE-PROJECT, € 12.163,80 brutto
- Bauphysik: FIBY ZT, € 16.800,00 brutto
- Geotechnik: Henzinger ZT. € 18.291,13 brutto
- Tragwerksplanung (Statik): Dipl.-Ing. Reinhard Donabauer, € 24.613,94 brutto
- HSL + Elektroplanung: A3 jp-haustechnik, € 73.699,51 brutto
- Örtliche Bauaufsicht + Ausschreibung: IGP – Ingenieurgemeinschaft Gamauf & Plattner, € 162.000,00 brutto

Auf Antrag des Bürgermeisters wird weiters beschlossen, das Architekturbüro Baumeister Kurz GmbH, mit der Durchführung der Projektsteuerung des Bauprojekts lt. vorliegendem Angebot vom 07.03.2023 (Auftragssumme € 118.775,69), zu beauftragen. Thomas Geir und Christian Geir stimmen dagegen.

## **Punkt 8. Aussprache und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise bei der Errichtung von Hofzufahrten.**

Der Gemeinderat beschließt den empfohlenen Grundsatzbeschluss des Gemeindevorstandes einstimmig: Vor Planungsbeginn bzw. in der Planungsphase einer Hofzufahrt muss das Projekt mit der Gemeinde, am besten im Bauausschuss, besprochen werden. Die Hofzufahrt, die essenziell für einen landwirtschaftlichen Betrieb ist, soll bis zur Tennenbrücke (inkl. Brücke, Ende Tenneneinfahrt, Breite so groß wie Tenneneinfahrt) weiterhin mit dem Schlüssel von 32,5% durch die Gemeinde gefördert werden, bei 7,5% Eigenanteil des Antragsstellers. Alles weitere, das gebaut werden soll, und nicht essenziell für die Bewirtschaftung eines Betriebes ist, wird mit 7,5% von der Gemeinde gefördert, der restliche Anteil von 32,5% muss vom Antragsteller getragen werden. Sonderfälle werden gesondert behandelt.

Weiters beschließt der Gemeinderat einstimmig, das vorliegende Projekt für die Hofzufahrt „Zehentner“ (geschätzte Maxiamalkosten von € 156.000,-) mit den im Grundsatzbeschluss beschlossenen Sätzen zu fördern. Sollten die geschätzten Maxiamalkosten überschritten werden, ist eine neuerliche Beratung im Gemeindevorstand bzw. Bauausschuss erforderlich. Gleichzeitig wird die Haushaltsüberschreitung beschlossen.

## **Punkt 9. Behandlung des Ansuchens von Dr. Marc-Andre Leitgeb um eine finanzielle Unterstützung durch die Gemeinde für die Neueinrichtung der Praxisräume.**

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat mit 9 Stimmen, Dr. Marc-Andre Leitgeb mit einer einmaligen Subvention von € 2.000,- zur Erhaltung der ärztlichen Grundversorgung im Tal zu unterstützen. Wolfgang Taxer, Daniel Hilber und Mathias Holzmann enthalten sich der Stimmen. Gleichzeitig wird die Haushaltsüberschreitung beschlossen.

**Punkt 10. Behandlung des Ansuchens von Penz Michael um Änderung der Flächenwidmung auf Gst. 511/2 laut vorliegendem Änderungsentwurf.**

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Navis gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2022 – TROG 2022, LGBl. Nr. 43, idgF, den vom Planer AB Lotz und Ortner ausgearbeiteten Entwurf vom 29.3.2023, mit der Planungsnummer 333-2023-00002, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Navis im Bereich 1268, 511/1, 511/2, 503/2, 504/1 KG 81205 Navis **durch 4 Wochen hindurch** zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Details der Umwidmung siehe gesonderte Kundmachung.

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2022 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

**Punkt 11. Behandlung des Ansuchens der Grauviehzuchtvereine Außernavis und Innernavis um Gewährung einer Subvention anlässlich des Bezirksfinales der Grauviehschauen am 07.05.2023 in Navis.**

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat mit 9 Stimmen, die Grauviehzuchtvereine mit einer Sondersubvention für die Bezirksausstellung in Navis von € 700,- zu unterstützen. Thomas Geir, Christian Geir und Daniel Hilber stimmen dagegen.

Der Antrag von Thomas Geir, die Vereine mit € 1.000,- zu unterstützen, wird mit 1 Stimme dafür (Thomas Geir) 11 Stimmen dagegen abgelehnt.

Der Antrag von Christian Geir, eine Subvention von € 500,- zu gewähren, wird mit 2 Stimmen dafür (Christian Geir, Daniel Hilber) und 10 Stimmen dagegen abgelehnt.

**Punkt 12. Beschlussfassung über die Änderung der Vereinbarung über die Bildung des Gemeindeverbands Polytechnische Schule und Allgemeine Sonderschule Wipptal Beschlussfassung über die Änderung der Satzung des Gemeindeverbands Polytechnische Schule und Allgemeine Sonderschule Wipptal.**

Der Gemeinderat der Gemeinde Navis beschließt die Änderung der Vereinbarung über die Bildung des Gemeindeverbandes Polytechnische Lehrgang und Allgemeine Sonderschule Wipptal laut Beilage einstimmig.

Der Gemeinderat der Gemeinde Navis beschließt die Änderung der Satzung des Gemeindeverbandes Polytechnische Lehrgang und Allgemeine Sonderschule Wipptal laut Beilage einstimmig.

**Punkt 13. Beschlussfassung über die Annahme der Feuerwehr - Tarifordnung 2023.**

Der Gemeinderat beschließt die Tarifordnung 2023 des österreichischen Bundesfeuerwehrverbands lt. vorliegendem Entwurf einstimmig.

**Punkt 14. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Holzschlägerungsarbeiten für das Jahr 2023 laut vorliegenden Angeboten.**

Nach der Ausschreibung im Februar 2023 sind zwei Angebote (Lorenz Meixner, Johann Müller) für die Holzschlägerungsarbeiten 2023 eingelangt. Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Bestbieter – Forstbetrieb Lorenz Meixner, Aldrans – lt. vorliegendem Angebot vom 01.03.2023 zu beauftragen. (Holzschlägerung/Seilkranbringung Bergauf: € 42,- netto pro m<sup>3</sup>/ Holzschlägerung/Seilkranbringung Bergab: € 52,- netto pro m<sup>3</sup>).

**Punkt 15. Beratung und Beschlussfassung über den Holzverkauf im Jahr 2023 laut vorliegenden Angeboten.**

Nutzholz:

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig, das Nutzholz an den Bestbieter - die Fa. Pfeifer – mit dem Holzverkauf 2023 lt vorliegendem Angebot vom 22.03.2023 zu beauftragen (Preise: Blochholz B/C: € 120,67 netto/fm; Blochholz C+: € 93,77 netto/fm).

Brennholz:

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig, das Brennholz an das Bioheizwerk Unteres Wipptal lt. vorliegendem Angebot vom 29.03.2023, zu verkaufen (Preise: Brennholz € 38,00 netto/fm; Waldhackgut € 5,00 netto/srm).

Weiters beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig, den Preis für den Erwerb von Brennholz liegend durch die Gemeindebürger von € 25,- auf € 30,- netto/fm ohne Frachtkosten anzuheben. Der Preis für das Brennholz am Stock (€ 4,60 netto/fm) wird nicht angehoben.

Außerdem passt der Gemeinderat die Preise für Auskehren an: Auskehre 4m - € 80,-/Stück; Auskehre 5m - € 85,-/Stück.

### **Punkt 16. Beratung und Beschlussfassung über die Anlegung einer Kneipp-Anlage im Zuge eines geförderten Interreg-Projekts im Bereich Schranzberg.**

Der Gemeinderat beschließt mit 8 Stimmen, den Zuschlag für die geplante Kneipp-Anlage der GGAG Navis beim Parkplatz Schranzberg an den Bestbieter – die Fa. Naturidea aus Mieders - mit einer Auftragssumme von € 23.996,40 brutto zu erteilen. Das Projekt wird zu 80% von Interreg gefördert. Gegen die Anlegung einer Kneipp-Anlage stimmen Thomas Geir, Christian Geir, Daniel Hilber und Mathias Holzmann.

### **Punkt 17. Anträge, Anfragen und Allfälliges.**

Kundgemacht am: 04.04.2023

abzunehmen am: 19.04.2023

Der Bürgermeister

Lukas Peer



Dieses Dokument wurde von Lukas Peer elektronisch gefertigt und amtssigniert.

Datum 04.04.2023

Informationen zur Prüfung finden Sie unter: [www.navis.tirol.gv.at](http://www.navis.tirol.gv.at)